

Bericht : 2.Junior Cup der DJK Regensburg 06 am 13.Mai 2010

TSV Altenfurt besiegt die Spvgg Plattling im Finale - Favoriten scheitern reihenweise!

Dienstag schönes Wetter, Mittwoch schönes Wetter, Donnerstag (=Turniertag) Fritz-Walter Wetter! Regen vom Aufbau bis zum Abbau, mit wenigen trocknen Phasen.

Als Veranstalter konnten wir uns auf alles vorbereiten, nur auf das Wetter hatten wir keinen Einfluss.

Mit etwas Verzögerung begann um 10:50 Uhr der 2.Junior Cup für den Jahrgang 2001.

Gruppe A

Die Kickers Stuttgart haben leider bereits einige Tage vor Turnierbeginn abgesagt. Souveräner Gruppensieger wurde hier der Post SV München vor der Spvgg Plattling. Auf Grund des besseren Torverhältnisses wurde der VfL Nürnberg Vierter vor dem TV Parsberg und der tor-, aber nichtpunktlosen DJK Regensburg 06.

Abschlusstabelle	Sp.	Pkt.	Tore	Diff.
1. PSV München	5	13	8 : 0	8
2. SpVgg Plattling	5	10	7 : 1	6
3. VfL Nürnberg	5	6	3 : 2	1
4. TV Parsberg	5	6	3 : 4	-1
5. DJK Regensburg 06	5	5	2 : 6	-4
6. SV Stuttgarter Kickers	5	0	0 : 10	-10

Gruppe B

Mit einer sehr starken Leistung wurde der SSV Jahn Regensburg völlig souverän Gruppensieger vor der ebenfalls starken SG Nürnberg-Fürth. Der FSV Erlangen-Bruck schlug auch im direkten Vergleich den VFR Aalen und wurde somit Dritter vor den Baden-Württembergern. Es folgten der SV Leonberg und der ASV Cham.

Abschlusstabelle	Sp.	Pkt.	Tore	Diff.
1. Jahn Regensburg	5	15	14 : 0	14
2. SG Nürnberg/Fürth	5	12	8 : 4	4
3. FSV Erlangen-Bruck	5	6	7 : 5	2
4. VFR Aalen	5	6	4 : 10	-6
5. SV Leonberg	5	4	2 : 5	-3
6. ASV Cham	5	1	1 : 12	-11

Gruppe C

Eine äußerst spannende Angelegenheit war die Gruppe C. In dieser wurde der Regensburger Vertreter Spvgg Hainsacker Letzter, der TV Schierling Vorletzter. Mit dem SC Feucht musste der Titelverteidiger früh die Segel streichen. Erst in letzter Minute erwischte es auch die Spvgg Landshut, die eigentlich schon mit einem Beine im Viertelfinale stand, dann aber noch gegen den TSV Altenfurt mit 0-1 verlor und somit den SC Fürstenfeldbruck noch vorbeiziehen lassen musste. Altenfurt wurde hier sogar Erster.

Abschlußtabelle	Sp.	Pkt.	Tore	Diff.
1. TSV Altenfurt	5	12	7 : 1	6
2. SC Fürstenfeldbruck	5	10	6 : 3	3
3. SpVgg Landshut	5	10	4 : 1	3
4. SC Feucht	5	6	5 : 4	1
5. TV Schierling	5	3	1 : 7	-6
6. SpVgg Hainsacker	5	3	1 : 8	-7

Gruppe D

Eine überragende Vorrunde spielte hier der TSV Burgfarnbach, der ohne Gegentor in das Viertelfinale einzog. Ebenso souverän wurde aber auch der FC Wacker Innsbruck Zweiter vor dem FC Schweinfurt 05, dem FSV Prüfening und den punktgleichen FC Amberg und FC Schwarzenfeld.

Abschlußtabelle	Sp.	Pkt.	Tore	Diff.
1. TSV Burgfarnbach	5	15	9 : 0	9
2. FC Wacker Innsbruck	5	10	7 : 2	5
3. FC Schweinfurt 05	5	6	3 : 3	0
4. FSV Prüfening	5	5	2 : 3	-1
5. FC Amberg	5	2	1 : 5	-4
6. 1. FC Schwarzenfeld	5	2	1 : 10	-9

Nach der Vorrunde entschloss man sich nach Beratung mit den Trainern der einzelnen Teams das Turnier stark zu verkürzen und nur noch die Plätze 1-8 auszuspielen. Die Platzierungen 9-24 erfolgten dann analog der Ergebnisse aus der Vorrunde.

Somit wurde ein Großteil der Mannschaften nach Hause verabschiedet.

Viertelfinale

Hier gab es einige Überraschungen. Auf Feld Eins flog mit dem PSV München der erste Gruppensieger nach einem 1-2 nach Golden Goal gegen die SG Nürnberg-Fürth raus. Ebenso erwischte es den Jahn, der gegen die Spvgg Plattling das einzige Gegentor des Turniers bekam. Äußerst bitter war die 0-1 Niederlage des FC Wacker Innsbruck gegen den TSV Altenfurt, der mehrfach die Ausgleichschance hatte. Das 1-0 nach Golden Goal bedeutete für den TSV Burgfarnbach das Weiterkommen, für den SC Fürstenfeldbruck aber das Aus.

Halbfinale

In einem Franken-Derby zog die SG Nürnberg-Fürth gegen den TSV Altenfurt den Kürzeren. 2-1 war das Endergebnis. Der zweite Finalist wurde zwischen der Spvgg Plattling und dem TSV Burgfarnbach ermittelt. Hier konnten sich die Niederbayern mit 1-0 durchsetzen.

Finalspiele

Nach weiteren Überkreuzspielen holte sich der SC Fürstfeldbruck mit einem 2-1 Sieg gegen den FC Wacker Innsbruck den 7. Platz. Durch ein 3-0 im Neunmeterschießen gewann der SSV Jahn Regensburg das Spiel um Platz Fünf gegen den PSV München. Das kleine Finale ging an die SG Nürnberg-Fürth, die gegen einen sichtlich müden TSV Burgfarnbach mit 1-0 die Oberhand behielten.

Im „großen“ Finale standen sich also die Spvgg Plattling und der TSV Altenfurt Nürnberg gegenüber. Zunächst war Plattling tonangebend und hatte ein, zwei gute Chancen in Führung zu gehen. Danach kam allerdings der TSV Altenfurt immer stärker auf und gewann das Finale doch noch mit 3 zu 0. Überraschend dabei die kleine Vanessa Fudalla, die an allen drei Toren beteiligt war.

Bei der anschließenden Siegerehrung wurde Yannick Raab vom TSV Burgfarnbach zum drittbesten Spieler des Turniers gewählt. Zweite wurde Vanessa Fudalla vom TSV Altenfurt und Erster Ralf Weber von der Spvgg Plattling. Den Siegerpokal und den goldenen Wanderpokal durfte dann in diesem Jahr wieder eine fränkische Mannschaft mit nach Hause nehmen. Gratulation an den TSV Altenfurt-Nürnberg!

Trotz des miserablen Wetters geht der Dank an alle Eltern, Spieler und Trainer die tapfer ausgeharrt haben und doch so zahlreich erschienen sind. Ein großer Dank geht natürlich auch an alle Helfer, die zum Gelingen des Turniers beigetragen haben.

Tobias Smolarczyk
Juniorenkoordinator
DJK Regensburg 06